

# Checkliste Stetigförderer für Stückgut



**Haben Sie in Ihrem Betrieb das Unfallrisiko, das von solchen Anlagen ausgeht, unter Kontrolle?**

An Stetigförderern für Stückgut ereignen sich immer wieder schwere Unfälle.

Die Hauptgefahren sind, dass Finger, Hände oder andere Körperteile

- zerquetscht oder abgetrennt werden
- in Einzugsstellen geraten oder
- von rotierenden Maschinenteilen erfasst werden

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Stetigförderer für Paletten: → Checkliste 67024.d  
Förderbänder für Schüttgut: → Checkliste 67043.d

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

**Wo Sie eine Frage mit  «nein» oder  «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.**

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

## Technische Unterlagen

- |   |  |
|---|--|
| <p><b>1</b> Sind für die gesamte Anlage Betriebs- und Wartungsanleitungen vorhanden?<br/>Dazu gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Liste der Sicherheitseinrichtungen und der sicherheitsrelevanten Teile (Bild 1)</li> <li>- die Beschreibung der Sicherheitsmassnahmen, die es beim Arbeiten an der Anlage zu beachten gilt (z. B. bei Störungen, Reparaturen)</li> </ul> | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <p><b>2</b> Liegt für Anlagen, die ab 1997 installiert wurden, eine Konformitätserklärung des Herstellers, Lieferanten oder Projektverantwortlichen vor?</p>  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |
| <p><b>3</b> Solche Anlagen können besondere Gefahren beinhalten. Ist für die gesamte bestehende Anlage von einem Spezialisten der Arbeitssicherheit eine Gefahrenermittlung vorgenommen worden?</p>   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |



Bild 1: Damit man regelmässig kontrollieren kann, ob die verschiedenen Sicherheitseinrichtungen vorhanden und in gutem Zustand sind, muss eine vollständige Liste derselben vorliegen.

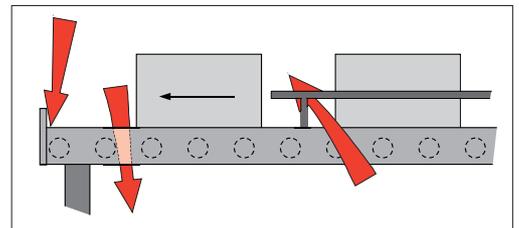


Bild 2: Hier besteht die Gefahr des Zerquetschens und Abtrenns von Körperteilen. Solche Gefahrenstellen müssen vor allem in der Umgebung von Arbeitsplätzen gesichert sein.

## Ausrüstung

- |  |  |
|--|--|
| <p><b>4</b> Sind die vom Hersteller gelieferten Schutzrichtungen ausreichend, in gutem Zustand und tatsächlich an der Anlage montiert?</p>   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <p><b>5</b> Sind alle Gefahrenstellen, die durch das bewegte Transportgut entstehen, gesichert?<br/>Gefahr besteht, wenn die beförderten Waren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gegeneinander oder gegen feste Maschinen- oder Gebäudeteile stossen (Gefahr von Quetschungen) oder</li> <li>- sich nahe an vorstehenden Gebäude- oder Maschinenteilen vorbeibewegen (Gefahr, dass Körperteile abgetrennt werden, Bild 2).</li> </ul> | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |
| <p><b>6</b> Sind alle Gefahrenstellen an den Antriebselementen gesichert?<br/>Sich bewegende oder drehende Zahnräder, Riemenscheiben, Ketten, Seilrollen usw. können Körperteile oder Kleider erfassen und einziehen (Bild 3 und 4).</p>   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |
| <p><b>7</b> Sind alle gefährlichen Einzugsstellen zwischen benachbarten Förderelementen oder zwischen Förderelementen und festen Teilen gesichert?<br/>Bei Bandaufaufstellungen oder Verengungen (Bild 5) können Körperteile oder Kleider erfasst werden.</p>  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein                                       |
| <p><b>8</b> Sind an geeigneten Stellen Not-Aus-Piltaster oder Zugleinen vorhanden, mit denen die Anlage bei Gefahr sofort stillgesetzt werden kann?</p>  | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |

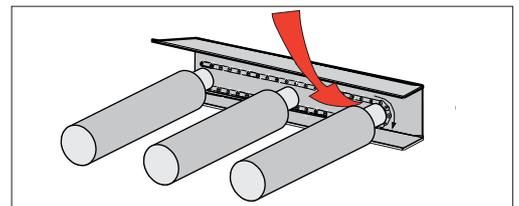


Bild 3: Gefahr, dass die Finger von den Rollenbahnen erfasst werden.

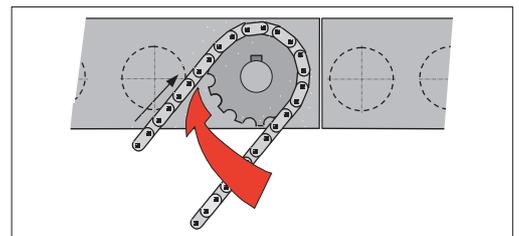


Bild 4: Gefahr, dass Finger von den Antriebsketten des Motors erfasst werden.

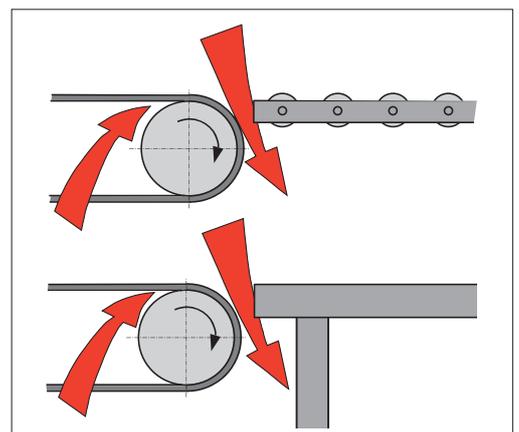


Bild 5: Gefahr, zwischen dem Förderband und der Rollenbahn oder dem Tisch eingeklemmt zu werden.

9	Ist bei Personendurchgängen und Lagerplätzen die Unterseite der Förderbänder verdeckt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
10	Sind Anlageteile, an denen Personen ihren Kopf anschlagen können, mit einer schwarz-gelb gestreiften Polsterung versehen (Bild 6)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
11	Sind – wo nötig – Laufstege oder Trittbleche zum Überqueren der Anlage vorhanden (Bild 7)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
12	Ist sichergestellt, dass keine Waren vom Stetigförderer auf Arbeitsplätze und Verkehrswege herabfallen können (Bild 8)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 6: Metallener Querträger mit schwarz-gelb gestreiftem Schaumstoff gepolstert.



Bild 7: Laufsteg über eine Rollenbahn.



Bild 8: Schutznetze über Verkehrsweg.

## Instandhaltung

13	Werden die Instandhaltungsarbeiten regelmässig nach den Vorschriften des Herstellers ausgeführt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
14	Sind für das gefahrlose Ausführen von Instandhaltungsarbeiten die erforderlichen Einrichtungen vorhanden (feste Leitern, Plattformen mit Schutzgeländer usw.)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
15	Sind für das gefahrlose Ausführen der Instandhaltungsarbeiten die notwendigen Sicherheitsschalter vorhanden, mit denen sich die Anlage oder Teile davon sicher stillsetzen lassen (Bild 9)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

## Organisation / Ausbildung / menschliches Verhalten

16	Haben Sie in Ihrem Betrieb durch organisatorische Massnahmen dafür gesorgt, dass die Schutzeinrichtungen jederzeit vollständig und funktionsfähig sind (periodische Kontrollen, Schadenmeldung, Bestimmen von Verantwortlichen)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
17	Sind die Personen, die mit der Stetigförderanlage zu tun haben, instruiert worden?  Diese Personen müssen die Sicherheitsmassnahmen kennen, die in der Betriebs- bzw. Wartungsanleitung beschrieben sind, und diese Anleitungen wenn nötig einsehen können.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
18	Wird das Befolgen der gültigen Sicherheitsanweisungen von den Vorgesetzten kontrolliert (insbesondere bei der Pannenbehebung) und wird sicherheitswidriges Verhalten korrigiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
19	Wird die Belegschaft mindestens einmal im Jahr für Gefährdungen sensibilisiert, die durch Vergessen, Bequemlichkeit und Unterschätzen der Gefahren entstehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 9: Bei Instandhaltungsarbeiten muss jeder Monteur über ein persönliches Vorhängeschloss verfügen, um den Sicherheitsschalter der Anlage abschliessen zu können.

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

